

Presseinformation

Datum/Uhrzeit	17.12.2012 gegen 16:00 Uhr	
Einsatzart/-ort	Küchenbrand in der Max-Planck-Str. 7	
Notruf	Durch Passant	
Lage	Die Küche im 1. Obergeschoss des Zweifamilienhauses stand in Vollbrand. Dunkler Rauch drang aus 3 Fenstern. Personen waren keine mehr im Gebäude. Ein Hund wurde vermisst.	
Maßnahmen	Ein Trupp unter schwerem Atemschutz ging mit einem C-Rohr im Innenangriff über den Treppenraum zur Brandbekämpfung in die Küche vor. Ein zweiter Trupp unter Pressluftatmern schaffte im Dachgeschoss eine Abluftöffnung, um eine Entrauchung der Räumlichkeiten mit einem Belüftungsgerät durchführen zu können. Die Wohnung im Erdgeschoss wurde aufgrund des Löschwassers etwas in Mitleidenschaft gezogen. Die Hauseigentümerin wurde mit einem Schock aufgrund der ganzen Aufregung an den Rettungsdienst übergeben. Die Brandwohnung ist derzeit nicht bewohnbar. Die Küche erlitt einen Totalschaden. Der Hund war bis zum Einsatzende nicht auffindbar. Die Einsatzstelle wurde der Polizei zur Ermittlung der Brandursache übergeben. Der Einsatz war nach etwa 90 Minuten für die Feuerwehr beendet.	
Sonstiges		
	Einheit/Funktionsträger	Fahrzeug
		Besatzung
	Wehrleiter	Einsatzleitwagen
	Löschbezirk Süd	Löschgruppenfahrzeug (1.600 ltr.)
	Führungsstaffel	Technische Einsatzleitung
	Löschbezirk Nord	Löschgruppenfahrzeug (1.200 ltr.)
	Löschbezirk Nord	Tragkraftspritzenfahrzeug (500 ltr.)
	Löschbezirk Nord	Drehleiter
	Gesamteinsatzkräfte Feuerwehr	23
	Polizei	
	Rettungsdienst	
Einsatzleiter	Jörg Dindorf (Zugführer Löschbezirk Nord)	
Kontakt	Alexander Jodeleit (Pressewart)	